



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Vergleich der Regierungssysteme - Deutschland und Italien

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



M1: DEMOKRATIE ALS HERRSCHAFTSFORM

Das Wort Demokratie kommt aus dem Altgriechischen und bedeutet „Herrschaft des Volkes“. Im Gegensatz zu den anderen Regierungsformen hat das Volk, also die Bewohnerinnen und Bewohner eines Landes, die Möglichkeit, auf die Politik bedeutenden Einfluss auszuüben. Die Demokratie ist zudem die einzige Staatsform, in welcher einmal gesetzte Regeln auch für diejenigen Personen gelten, welche die Regeln gesetzt haben. Dies ist ein wichtiger Unterschied zu den anderen hier behandelten Regierungsformen.

Es gibt auf der Welt verschiedene Demokratien, die sich teilweise stark unterscheiden. Drei Merkmale haben sie aber alle gemein: **Freiheit, Kontrolle** und **Gleichheit**.

Freiheit: Die Meinungsvielfalt ist ausdrücklich erwünscht, was unter anderem über die Pressefreiheit, Versammlungsfreiheit und Meinungsfreiheit garantiert wird. Eine klare Rechtsordnung (Verfassung und Gesetze) wird eingehalten.

Kontrolle: Die drei Gewalten sind eindeutig getrennt. Das Resultat von freien Wahlen wird akzeptiert, wodurch das Volk die Kontrolle über die Regierung ausüben kann.

Gleichheit: Alle Bürgerinnen und Bürger - also auch Präsidentinnen, Richter oder Polizistinnen etc. - sind vor dem Gesetz gleich und haben die gleichen Rechte und Pflichten.

Formen der Demokratie

Demokratie ist die Herrschaft des Volkes. Diese kann unterschiedlich gelebt werden. Es gibt die direkte Demokratie und die indirekte Demokratie.

Indirekte Demokratie: bei der indirekten Demokratie wählt das Volk Vertreter. Diese werden für eine bestimmte Dauer gewählt und können vom Volk auch wieder abgewählt werden. Als Abgeordnete entscheiden sie im Parlament über politische Sachverhalte. Das Volk hat durch die Wahl seiner Vertreter und durch Aktivitäten in Interessenverbänden indirekt Einfluss auf die Politik.

Direkte Demokratie: die direkte Demokratie zeichnet sich dadurch aus, dass das Volk politische Entscheidungen unmittelbar selbst trifft. In Volksbegehren sowie Volksentscheiden bestimmen die Bürger direkt über politische Sachverhalte. Die Umsetzung der Politik erfolgt dann durch die zuständigen Behörden.

Meistens kommen beide Formen gemischt vor. In Deutschland wird auf Bundesebene nur die indirekte Demokratie praktiziert. Auf kommunaler Ebene und Länderebene aber wird die indirekte Demokratie durch Elemente der direkten Demokratie ergänzt, z. B. finden in den Bundesländern Volksentscheide statt. Als Beispiel für eine ausgeprägte direkte Demokratie wird oft die Schweiz genannt. Auch hier existiert eine Mischform der beiden Demokratieformen, allerdings mit besonders vielen direktdemokratischen Elementen auch auf Bundesebene. Das Volk wird regelmäßig zu direkten Entscheidungen aufgefordert.

M4: DAS ITALIENISCHE REGIERUNGSSYSTEM

Im Gegensatz etwa zum französischen oder zum britischen Regierungssystem unterscheidet sich das politische System Italiens auf den ersten Blick nicht grundlegend von dem der Bundesrepublik Deutschland. Allerdings muss doch auf einige kleinere Unterschiede hingewiesen werden.

So besteht das Parlament wie in den meisten anderen Demokratien zwar aus zwei voneinander unabhängigen Kammern. Allerdings sind diese gleichberechtigt bei der Gesetzgebung und haben im politischen System gegenüber den anderen Institutionen eine starke Position inne. Dies erklärt sich aus der italienischen Geschichte des 20. Jahrhunderts (Faschismus unter Mussolini), in dessen Folge sowohl der Staatspräsident als auch der Ministerpräsident mit verhältnismäßig geringen Machtbefugnissen ausgestattet wurden.

Zu den Folgen des Zweiten Weltkrieges kommen eine ausgeprägte Blockbildung in rechts- und linksgerichtete Parteien und eine insgesamt sehr große Zersplitterung der politischen Gruppierungen. Darüber hinaus wurde und wird das Land sehr häufig von politischen Skandalen erschüttert, in die auch schon führende Politiker und Mitglieder fast aller Parteien verwickelt waren.

Als letzte Besonderheit sind die sogenannten *Dekrete* zu nennen, die die italienische Regierung erlassen kann. Sie ähneln bedingt der deutschen *Notstandsgesetzgebung* und kommen zunehmend in Gebrauch. Damit kann aber die starke Position des Parlaments zum Teil ausgehebelt werden. Diese Vorgänge bedürfen in der Regel zwar einer „außergewöhnlichen Notwendigkeit“; allerdings wird diese in der Verfassung nicht weiter erläutert.



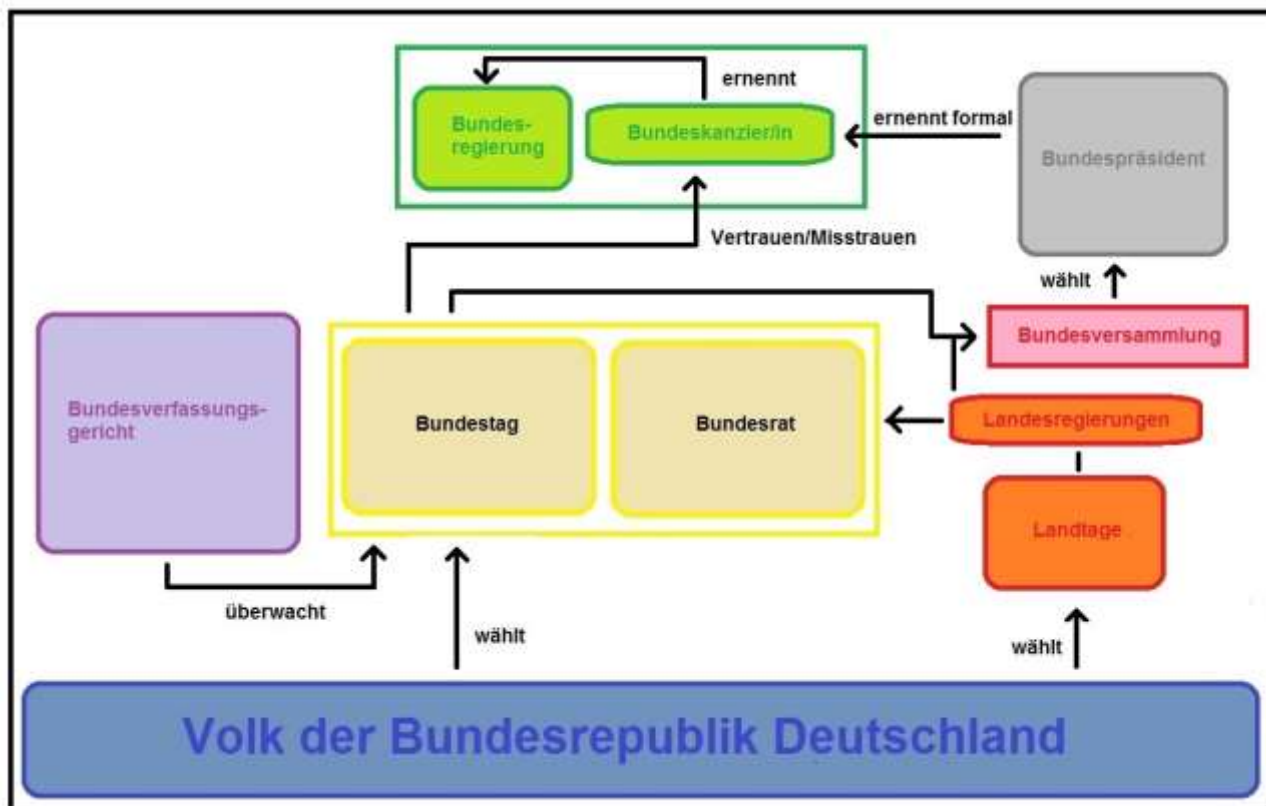
Der *Palazzo Montecitorio*, Sitz der Abgeordnetenammer
(commons.wikimedia.org)

Aufgaben:

5. Diskutiere das „Für“ und „Wider“ eines vom Parlament abhängigen Regierungschefs.
6. Informiere Dich über die große Krise von 1992 in Italien. Welche Gründe gab es für die Krise und welche Folgen kannst du ausmachen? Erläutere!
7. Diskutiere, inwieweit ein starkes Parlament eine Garantie dafür sein kann, dass keine totalitären Strukturen entstehen können. Welche Nachteile sind möglich?

M5: DER VERGLEICH IN SCHAUBILDERN

Das deutsche Regierungssystem:

Deutschland

- Das Wahlalter zur Wahl zum Deutschen Bundestag liegt bei 18 Jahren. Bei der Wahl zu den Länderparlamenten wurde es zum Teil auf 16 Jahre herabgesetzt.
- In Deutschland wird die zweite Kammer, also der Bundesrat, indirekt gewählt. Die Landesregierungen entsenden entsprechend der Einwohnerzahl des Bundeslandes Mitglieder, die zusammen mit dem Bundestag über Gesetze entscheiden.
- Der deutsche Bundespräsident wird von der sogenannten Bundesversammlung gewählt. Dieser gehören alle Mitglieder des Bundestages an, dazu eine gleiche Anzahl gewählter Vertreter der Länderparlamente.
- Das Bundesverfassungsgericht reagiert auf sogenannte Verfassungsbeschwerden und urteilt dann über die vorgebrachten Sachverhalte. Auf Antrag anderer bundesstaatlicher Organe findet zudem eine Normenkontrolle statt. Abschließend regelt das Gericht Streitigkeiten zwischen einzelnen Organen, etwa zwischen Bund und Ländern.



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Vergleich der Regierungssysteme - Deutschland und Italien

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

